

Das Grundgesetz

Das **Grundgesetz** (es wird oft mit GG abgekürzt) ist die **Verfassung** der Bundesrepublik Deutschland.

Das Grundgesetz gibt es **seit der Staatsgründung** der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 1949. In ihm stehen die allerwichtigsten "**Spielregeln**" für das Zusammenleben der Menschen in Deutschland.



Alle Behörden, Gerichte, alle Bürgerinnen und Bürger müssen sich daran halten.

Kein Gesetz, das in unserem Land gilt, darf dem Grundgesetz **widersprechen**.

Besonders wichtig ist der erste Teil des Grundgesetzes. Dort steht:

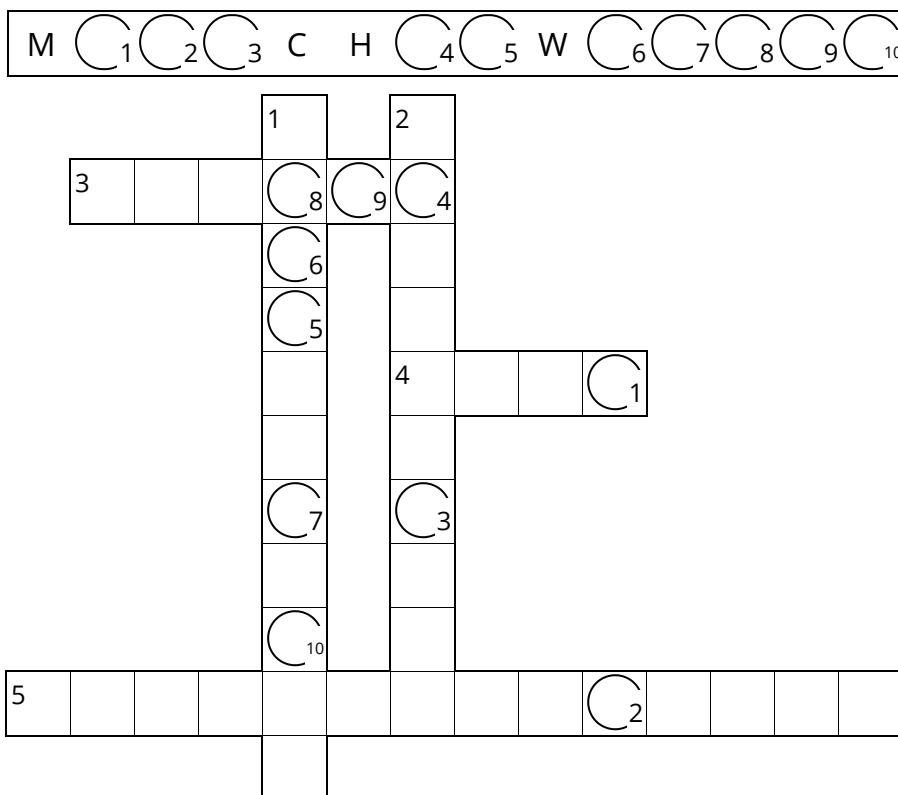
„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlicher Gewalt.“ Art. 1. Abs. 1 GG



Würde des Menschen

Jeder Mensch, ganz gleich, wo er herkommt, wie alt er ist, welches Geschlecht er hat, hat seine Bedeutung und seinen Wert. Dabei ist es egal, ob er arm ist oder reich, welche Religion er hat, wie er aussieht oder welche Taten er begangen hat. Er muss geachtet werden, er darf nicht wie eine leblose Sache behandelt oder verachtet werden. Diese Menschenwürde muss geschützt werden.

- ① Die Abkürzung für das Grundgesetz ist
- ☐ BRD
 - ☐ GrundG
 - ☐ GG
- ② Ein anderes Wort für Grundgesetz ist
- ☐ Gesetz
 - ☐ Verfassung
- ③ Die Regeln für das Zusammenleben in Deutschland stehen in der
- ☐ Verfassung
 - ☐ Zeitung
- ④ Wie wird der wichtigste Teil des Grundgesetzes genannt?



- 1 Wo stehen die „Spielregeln“?
- 2 Wie kann man noch zum Grundgesetz sagen?
- 3 Was muss man achten und schützen?
- 4 Wer muss sich an das Grundgesetz halten?
- 5 Was fand im Jahr 1949 statt?